

Druckdatenerstellung

Um einen reibungslosen Druckprozess zu gewährleisten, ist es wichtig, dass Ihre Daten korrekt aufbereitet werden. Dieser Leitfaden gibt unsere Anforderungen an und soll als Hilfestellung für die Datenaufbereitung dienen.

Dateiformat

Idealerweise senden Sie uns Ihre Druckdaten in Einzelseiten als

- PDF/X-4 (Version 1.6)
- PDF/X-3
- PDF/X-1a

Grundsätzlich können Sie uns die Daten auch in anderen gängigen Dateiformaten beistellen. Bitte beachten Sie, dass zusätzliche Kosten entstehen können, sofern die Daten nicht als druckfähiges PDF übermittelt werden.

Vektordaten (z.B. Logos, Icons, etc.) akzeptieren wir als


- EPS
- AI

Bilder akzeptieren wir als

- JPEG (keine JPG 2000)
maximaler Qualität und Grundlinie (Standard)
- TIFF oder PSD
auf Hintergrundebene reduziert
ohne Alpha-Kanäle, Freistellungspfade und Komprimierung
Pixelanordnung: Interleaved

Office Dokumente wie z.B. Word oder PowerPoint sollten vorab in ein PDF umgewandelt werden.

Offene Daten (z.B. InDesign oder Illustrator-Dateien) senden Sie uns bitte verpackt, inklusive aller Bilder und Verknüpfungen sowie der verwendeten Schriften.

 Auf unserer Website finden Sie Anleitungen zum Exportieren von PDF-Dateien aus diversen Layoutprogrammen.

Außerdem stehen Ihnen Exporteinstellungen für Adobe Programme zur Verfügung. Laden Sie diese unter Datei und Adobe PDF-Vorgaben. Sie können die Einstellungen speichern und somit immer wieder verwenden.

Achten Sie beim Dateinamen auf eine eindeutige Bezeichnung ohne Umlaute oder Sonderzeichen!

Format

Legen Sie Ihre Druckdaten in Originalgröße an oder geben Sie uns bei der Datenübermittlung an, in welchem Maßstab die Daten aufgebaut sind.

- ! **Offenes Endformat:** Größe des vollständig aufgeklappten Druckprodukts
- Geschlossenes Endformat:** Größe des gefalzten und zusammengeklappten Druckprodukts

Achten Sie außerdem auf die korrekte Leserichtung, Seitendrehung und Seitenreihenfolge. Vermischen Sie keine Seiten im Hochformat und Querformat.

Beschnittzugabe & Sicherheitsabstand

Die Beschnittzugabe (auch Anschnitt, Beschnitt oder Überfüller genannt) ist eine Erweiterung des Designs, die über das eigentliche Endformat hinausgeht. Sie sorgt dafür, dass beim Zuschneiden des Druckprodukts keine weißen Ränder oder ungenaue Kanten entstehen. Alle gestalterischen Elemente (Farbflächen, Muster, Bild, etc.) die bis zum Endformat ragen müssen bis zur Beschnittzugabe reichen.

Auch bei Produkten mit besonderer Form wie runden Stickern muss die Beschnittzugabe außerhalb von der Stanzlinie hinzugefügt werden!

Der Sicherheitsabstand ist der Bereich innerhalb des Endformats, der keine Gestaltungselemente enthalten soll. Er dient dazu, dass bei Schnitttoleranzen alle Texte, Logos oder wichtige Grafikelemente vollständig erhalten bleiben.

Wir empfehlen einen Sicherheitsabstand & Anschnitt

- von mindestens 3 mm an allen Seiten



Schrift & Linie

Wenn Schriften enthalten sind, ist es wichtig, dass diese vollständig eingebettet oder in Pfade umgewandelt sind.

- ! In Adobe Acrobat können Sie kontrollieren, ob die Schriften eingebettet sind. Hierfür mit einem Rechtsklick ins Dokument die Dokumenteneigenschaften öffnen. Im Register Schriften werden alle eingebetteten Schriften angeführt.

Linien sollten eine Mindeststärke von


- 0,25 Punkt (0,09 mm) bei positive Linien (dunkle Linie auf hellem Hintergrund)
- 0,5 Punkt (0,18 mm) bei negative Linien (helle Linie auf dunklem Hintergrund)

Auflösung

Die Auflösung wird in der Maßeinheit dpi (dots per inch) angegeben. Je höher die dpi-Zahl, desto schärfer ist das Druckergebnis. Besonders bei großformatigen Druckprodukten kann sich die dpi-Zahl jedoch reduzieren, da diese üblicherweise nicht aus der Nähe betrachtet werden.

Die empfohlenen Auflösungen sind

- mindestens 300 dpi für Flyer, Broschüren, Visitenkarten, etc.
- mindestens 100 dpi für Plakate, Banner, Roll-Up und großformatigen Produkte
- mindestens 600 dpi für Stempel

 Sie können die Auflösung im Acrobat-Reader kontrollieren, indem Sie den Zoom auf 100 % einstellen. Dies entspricht ungefähr dem direkten Betrachten des Drucks.

Farbmodus & Farbprofil

Für den Druck benötigen wir die Daten in CMYK.

Um ein korrektes Farbergebnis zu erhalten, ist es wichtig, dass das richtige Farbprofil verwendet wird. Wir empfehlen folgende

- PSO Coated v2 (FOGRA 51) für gestrichenes Papier
- PSO Uncoated v3 (FOGRA 52) für ungestrichenes Papier

 Die Farbprofile stehen Ihnen auf unserer Website oder alternativ auch auf der Website von ECI im Bereich Downloads zur Verfügung.

Bei Verwendung von Sonderfarben, achten Sie bitte auf die korrekte Schreibweise der Farbnamen und geben Sie uns diese bei der Bestellung an.

Farbauftrag

Der Gesamtfarbauftrag sollte maximal 300 % betragen.

Verwenden Sie für schwarze Texte keinesfalls Registerfarbe, sondern

- Reines Schwarz: C=0, M=0, Y=0, K=100

Für Farbflächen, die in einem kräftigen und deckenden Schwarzton erscheinen sollen, verwenden Sie

- Tiefschwarz: C=40, M=0, Y=0, K=100